

Niederschrift über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Kultur-, Schul- und Sportausschusses

Tag der Sitzung: Dienstag, 24.01.2023
Ort: Konzertsaal, Musik-und Kunstschule, Poststr.4/5
Beginn: 17:00 Uhr
Sitzungsende: 19:45 Uhr

Anwesend sind:

Vorsitzende/r
Goroncy, Rico

Mitglieder
Güldenpfennig, Christel
Jacobs, Christina
Kurth, Kerstin
Lenkeit, Anette
Lippmann, Dirk
Ludwig, Peter
Teubner, Jürgen

Protokollführer/in
Thomas, Uta

Sachkundige Einwohner/innen
Köpke, Birgit
Krüger, Robert
Oneßeit, Michaela
Schmidt, Steve

von der Verwaltung
Krüger, Philipp
Neumann, Matthias

Fried, Sylvia
Kleefeldt, Axel
Radtke, Carola
Schymalla, Maike
Ulrich, Benjamin

Vertretung für Hr. Tangelmann

Vertreter für Hr. Dr. Wollmann

Entschuldigt fehlen:

Mitglieder

Kloft, Samuel

Wollmann, Herbert, Dr.

Sachkundige Einwohner/innen

Gasper, Lars

Klingbiel, Norbert

von der Verwaltung

Tangelmann, Steve

Gäste

Kaminski, Janine

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- | | | |
|---|--|----------|
| 1 | Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit | |
| 2 | Einwohnerfragestunde | |
| 3 | Feststellung der Tagesordnung | |
| 4 | Beschlussfassung über die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 08.11.22 | |
| 6 | Durchführung des 23. Sachsen-Anhalt-Tages | VII/0833 |
| 5 | Informationen über die Musik-und Kunstschule inkl.Rundgang | |
| 7 | Sportmuseum - Errichtung einer kommunalen Einrichtung | VII/0808 |
| 8 | Bericht der Verwaltung | |
| 9 | Anfragen/Anregungen | |

Nicht öffentlicher Teil

- | | | |
|----|--|--|
| 10 | Beschlussfassung über die Niederschrift des nichtöffentlichen Teils der Sitzung vom 08.11.22 | |
| 11 | Bericht der Verwaltung | |
| 12 | Anfragen/Anregungen | |



Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu TOP 1 **Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**

Frau Schymalla eröffnet die Sitzung mit einem Image Film der Musik- und Kunstschule.

Der Vorsitzende bedankt sich und eröffnet offiziell die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

Er begrüßt Herrn Achhammer aus der Staatskanzlei Magdeburg.

Herr Hentschel, langjähriges Mitglied des Stadtrates, wird verabschiedet.

Frau Oneßeit, neue sachkundige Einwohnerin, wird begrüßt.

zu TOP 2 **Einwohnerfragestunde**

Keine Fragen in der Einwohnerfragestunde.

zu TOP 3 **Feststellung der Tagesordnung**

Stadtrat Goroncy stellt den Antrag den TOP 6 auf TOP 5 zu verschieben. Die Anwesenden stimmen dem zu.

zu TOP 4 **Beschlussfassung über die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 08.11.22**

Der Niederschrift wird wie folgt zugestimmt: 9 Ja, 1 Enthaltung.

zu TOP 6 **Durchführung des 23. Sachsen-Anhalt-Tages**

VII/0833

Herr Kleefeldt informiert über die sehr negative Haushaltslage der Stadt. Alle Bereiche sind aufgefordert Einsparmaßnahmen zu suchen, damit das Defizit reduziert werden kann.

Herr Neumann übergibt einen neuen überarbeiteten Finanzierungsplan für den SAT – Tag. Dieser ist Anlage am TOP der Sitzung.

Er erläutert das Zahlenmaterial. Geplante Einnahmen, Ausgaben und die Höhe der finanziellen Mittel, welche auf die Stadt hinzukommen.

Herr Achhammer, Staatskanzlei Magdeburg: Die Kanzlei hat auf die finanziellen Schwierigkeiten der Ausrichter reagiert und den Zuschuss für die Städte erhöht. Für 2024 sind 500.000 Euro eingestellt. 280.000 Euro werden dem Ausrichter zur Verfügung gestellt. Der Rest ist für Logistik, Programmhefte u.a. vorgesehen. Es steht aber noch der Beschluss zum Haushalt des Landes aus. Positive Signale für die Zustimmung sind vorhanden.

Herr Neumann: Der positive Beschluss des Stadtrates wäre eine gute Grundlage für den Beschluss des Landtages. Die Erhöhung des Zuschusses vom Land um 30.000 Euro ist eine neue und aktuelle Zusage. Der Kämmerei wurde die Finanzierung für den Haushalt rechtzeitig mitgeteilt.

Stadtrat Goroncy: Wird es auch noch einen SAT-Tag geben, wenn Stendal ihn 2024 nicht durchführt?

Herr Achhammer: Stendal hat sich schon 2016 eine Bewerbung für die Ausrichtung abgeben, was sehr früh war. Für 2026 liegt schon eine Bewerbung vor. Der SAT-Tag ist ein besonderes Event für das Land, wie z.B. für Sachsen der Sachsen-Tag. Es sollte erhalten bleiben.



Stadtrat Teubner: Weshalb sind die Personalkosten so gestiegen?

Herr Neumann: Es wird Personal eingesetzt werden ab 1.9.23 /1.11.23.

Abstimmungsergebnis:

Ja 0 Nein 1 Enthaltung 8 Befangen 0 mehrheitlich abgelehnt

zu TOP 5

Informationen über die Musik-und Kunstschule inkl.Rundgang

Frau Schymalla und Herr Ullrich führen die Anwesenden durch die Flure der Musik-und Kunstschule und durch den Ballettsaal.

Frau Schymalla informiert, dass verschiedene Melodien von durch die Musikschule für die Warteschleife des Telefons der Stadt eingespielt wurden. Diese werden in den nächsten Tagen aktiviert.

Herr Ulrich informiert über die neue Richtlinie des Landes. In der Musikschule sind 11 Festangestellte- und 8 Honorarlehrer beschäftigt. Durch die gute Bahnanbindung ist die Schule im Vorteil und hat ein sehr gutes Potential an Lehrern

Die neue Richtlinie regelt zusätzliche Zuschüsse flexibel. Mit Erhöhung der Festanstellung wächst auch der Zuschuss.. Jedoch kann die Höhe nicht eingeschätzt werden, da alle Musikschulen auf ein Budget zugreifen.

In der neuen Richtlinie müssen mehr Festangestellte eingestellt werden, dann werden die Zuschüsse höher. Bei mehr Festanstellungen wäre die die Qualität des Unterrichts noch höher.

Frau Schymalla und Herr Ullrich erläutern den Inhalt und die Auswirkungen der neuen Richtlinie ausführlich. Für die nächste Sitzung ist eine Drucksache zum Sachverhalt geplant..

zu TOP 7 VII/0808

Sportmuseum - Errichtung einer kommunalen Einrichtung

Stadträtin Kurth: Es wäre vorteilhaft gewesen, wenn ein Vertreter des Museums anwesend gewesen wäre.

Frau Fried: Mit der Zustimmung zur Drucksache ist die Zuständigkeit des Sportmuseums auf der Grundlage des Kommunalverfassungsgesetzes geregelt. Es ist zur Zeit dem Archiv zugeordnet.

Da es sich zu einer eigenständigen Einrichtung entwickelt hat, ist der Beschluss notwendig.

Stadtrat Lippmann: Gibt es eine Gebührenordnung für das Museum als Refinanzierungsgrundlage?

Frau Fried: Eine Gebührensatzung kann erstellt werden. Da es ehrenamtliche Mitarbeiter sind, können die Öffnungszeiten nur begrenzt sein.

Die Stadt zahlt keine Miete nur Mietnebenkosten. Der Vertrag ist für 5 Jahre abgeschlossen und endet am 31.12.2023. Er verlängert sich jeweils um ein Jahr bei Nichtkündigung.

Stadtrat Ludwig hebt hervor, dass das Museum eine große Außenwirkung hat. Es werden Gesprächsrunden, Ausstellungen und Buchlesungen organisiert. Interessante sportliche Exponate sind im Museum ausgestellt. Sie erzählen über die Sportgeschichte in Stendal.



Stadträtin Radtke: Der Beschluss für das Sportmuseum, es sollte ehrenamtlich betrieben werden, dass Kosten von ca.31.000,00 Euro entstehen, davon wurde nicht geredet.

Stadtrat Goroncy: Die Kosten wurden schon in den letzten Jahren aufgebracht, es ist keine neue Position im Haushalt sondern nur eine rechtliche Zuordnung.

Stadtrat Lippmann: Was passiert, wenn das Sportmuseum keine ehrenamtlichen Mitarbeiter mehr hat?

Frau Fried: Dann müssen Interessenten gesucht werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 2 Befangen 0 mehrheitlich empfohlen

zu TOP 8 Bericht der Verwaltung

Frau Fried informiert, dass am 3.2.23 um 18.00 Uhr die Sportlerehrung der Stadt durchgeführt wird. Die Vorbereitungen sind im Zeitplan.

zu TOP 9 Anfragen/Anregungen

Stadtrat Lippmann fragt an, ob es geplant ist, in den Sporthallen Duschautomaten zu installieren.

Frau Fried: Im Zuge der Gleichbehandlung wurden Angebote eingeholt. Die Einbaukosten sind aber so hoch, dass ein Einbau bei der heutigen Haushaltslage nicht möglich ist. Bei geplanten Sanierungsarbeiten werden Automaten nachgerüstet.

Stadträtin Radtke: Anwohner vom Haferbreiter Weg informierten sie, dass durch das Parken der Eltern, welche ihre Kinder in die Grundschule bringen, ein Verkehrschaos entsteht. Wie kann dem Abhilfe geschaffen werden?

Stadträtin Lenkeit: Das ist ein Problem mit den Eltern und schlecht in den Griff zu bekommen.

Stadtrat Goroncy: Die Abfrage zum Raumbedarf für das Bauprojekt Vereinsgebäude auf der Leichtathletikanlage kam sehr kurzfristig. Konnten Angaben z.B. vom BRSSV gemacht werden?

Frau Fried: Es wurde eine Fristverlängerung beantragt. Der Raumbedarf liegt vom KSB und BRSSV vor.

Stadtrat Goroncy stellt folgende Anfragen an Herrn Tangelmann:

1. Er weist darauf hin, dass es für den Bereich Kultur keinen Ansprechpartner gibt. Wie sieht es mit einer Sachgebietsleiterstelle aus?
Wie stellt sich der Amtsleiter die Kulturförderung für die Zukunft vor?
2. Wie wird das Sportentwicklungskonzept in die Arbeit integriert?

Stadtrat Goroncy macht den Vorschlag, statt wie durch die FFS/BFS geförderte Erhöhung der Sportförderung für 2023 (Erhöhung auf insgesamt 300.00 €) sollten wir prüfen, wie wir die Ursachen beheben können und nicht nur die Symptome lindern. Mehr Geld an die Vereine behebt ja nicht das Problem, lieber sollten wir z.B. auf Sportplätzen die Flutlichtanlagen prüfen und gegen LED Lampen tauschen um dauerhaft die Stromkosten zu minimieren...alles könnte in Summe weniger finanziellen Aufwand bedeuten für die Stadt und kann dauerhaft Lösung sein.

